Inhaltsverzeichnis

VO	rwort -	des Herausgebers	9		
Eir	ıleitun	g	11		
1	Theo	retische Grundlegung zum Thema Werte	13		
		Begriff	13		
	1.2 Werte und Normen				
	1.3		18		
1.4		dlegende Werte	19		
		systeme	21		
		ismus	21		
		roblem des Werterelativismus	23		
1.7		Gültigkeitsprüfung für moralische Prinzipien	24		
1.8	Werte	wandel	25		
		lische Urteilsfähigkeit nach Lind	29		
	1.10	Die Problematik des Bruches zwischen Urteil und			
		Handeln	31		
	1.10.1	Blasis Modell zum Urteil-Handlungszusammenhang	33		
		nmenfassung	34		
		·			
2.	Wert	e und ihre Bedeutung für das Individuum	37		
2.1	Funkt	ionen von Werten und Wertesystemen	37		
	2.2	Die Entwicklung von Werthaltungen bei Kindern			
		und Jugendlichen	40		
	2.3	Modelle zur Entwicklung des Denkens über Moral	42		
	2.3.1	Kohlbergs Stufentheorie des moralischen Urteilens	43		
	2.3.2	Der entwicklungstheoretische Ansatz von Gilligan	52		
	2.4	Die Bedeutung der Erziehung für das Wertebewusstsein			
		des Individuums	56		
	2.5	Erziehung zur Achtung vor dem anderen	58		
	Zusar	nmenfassung	63		
,	Work	oorsiohung in dar Schula	65		
Э.	3.1	warum soll Schule Werteerziehung leisten?	65		
		Der Zusammenhang von Bildung und Werten	65		
	3.1.1	Erziehung	68		
	3.1.2	Erzienung	00		

	3.1.3	Wertneutralität in der Schule?	69
	3.1.4	Bestimmungen der Werteerziehung	71
	3.2	Pädagogische Grundmodelle zur Werteerziehung	74
	3.2.1	Die romantische Erziehungsphilosophie/der	
		Wertklärungsansatz	75
	3.2.2	Der technologische Erziehungsansatz: Wertvermittlung	
		als Normkonformität	76
	3.2.3	Der progressive Ansatz der Moralerziehung nach	
		Kohlberg	78
	3.3	Schulische Aufgaben für eine erfolgreiche	
		Werteerziehung	80
	3.3.1	Welche Voraussetzungen sollte die Schule als Institution	
		erfüllen? – Die Bedeutung von Schulkultur	81
	3.3.2	Der Lehrer als Persönlichkeit	84
	3.3.3	Personaler Bezug	85
	3.3.4	Die persönliche Einstellung des Lehrers	87
	3.3.5	Kooperation zwischen Schule und Elternhaus	89
	3.4	Werteerziehung im Unterricht	90
	3.4.1	Die Kohärenz von wertorientierendem und Fach-	
		unterricht	90
	3.4.2	Die Bedeutung der Selbsttätigkeit für die Entwicklung	
		von moralischer Urteilsfähigkeit	92
	3.4.3	Kriterien eines wertorientierten Unterrichts	93
	Zusan	nmenfassende Statements	98
4.		ann Werteerziehung erfolgreich in der Schule	
		inden?	
	4.1	Didaktische Prinzipien	
	4.1.1	Prinzip der Themenzentriertheit	
	4.1.2	Prinzip der Ganzheit	
	4.1.3	Prinzip der Realitätsbezogenheit	
	4.1.4	Prinzip der Vertiefung	
	4.1.5	Angst und Repressionsfreiheit	
	4.1.6	Prinzip der Differenzierung	
	4.2	Wege der Vermittlung	
	4.3	Handlungsleitlinien	
	4.4	Messung von Moralkompetenz	
	4.5	Die Konstanzer Methode der Dilemmadiskussion	115
	4.5.1	Unter welchen Bedingungen sind Dilemmadiskussionen	
		effektiv?	115
	4.5.2	Ziele der Dilemmadiskussion	116
	4.5.3	Die der Dilemmadiskussion zugrunde liegenden	
	1.5.5	didaktischen Prinzipien	

	4.5.4	Semi-reale Dilemmata im Unterricht	120	
	4.5.5	Voraussetzungen für die erfolgreiche Durchführung einer		
		Dilemmadiskussion	121	
	4.6	Die Gestaltung des Schullebens	123	
	4.6.1	Schulprogramme als Instrumente der Schul- und		
		Unterrichtsentwicklung	123	
	4.6.2	Just Community – die »Gerechte Gemeinschaft«	127	
	4.6.3	Modellversuch der Gerechten Gemeinschaft	133	
	4.7	Möglichkeiten der Realisierung im Klassenraum am		
		Beispiel des Child Development Projects CDP	138	
	4.7.1	Eine Pädagogik des Zutrauens	142	
	4.8	Weitere Hinweise für die praktische Umsetzung	144	
	4.8.1	Methodische Hinweise	146	
	4.8.2	Wertorientierter Unterricht, geplant in Anlehnung an		
		die kritisch-konstruktive Didaktik	148	
T 14	aratur	verzeichnis	151	
	Sachregister			
va	CIII CZ13	ttl	150	

•